

Erste Ergebnisse Radverkehrsanalyse Niedersachsen

Hannover, Februar 2016



TourismusMarketing
niedersachsen

Ziel der Radverkehrsanalyse Niedersachsen:

In 2015 hat die TourismusMarketing Niedersachsen GmbH (TMN) mit dem landesweiten Projekt „Radverkehrsanalyse Niedersachsen“ begonnen. Bis Ende 2017 werden Zählungen mit automatischen Radzählgeräten und Befragungen von Radfahren durchgeführt, um ein reales Abbild des fahrradtouristischen Geschehens auf vielen Niedersächsischen Radfernwegen zu ermitteln. Ziel es ist, den Fahrradtourismus zu untersuchen und seine ökonomische Bedeutung zu belegen.

Im Fokus steht die Ermittlung marketingrelevanter Informationen zu den Fahrradtouristen selbst: Welche Radrouten nutzen sie? Wie zufrieden sind sie? Woher sind sie angereist? Aber auch die Anzahl der Radreisenden bestimmter Radfernwege und die durch sie verursachte Wertschöpfung sollen untersucht werden.

Die Ergebnisse liefern wissenschaftliche Argumente für Planungen und Evaluierungen für alle Akteure auf Landes- und Regionalebene. Die konsequente Qualitätsstrategie des Landes soll mit neusten Erkenntnissen aus der Radverkehrsanalyse Niedersachsen weitergeführt werden.

Es liegen zum jetzigen Zeitpunkt Ergebnisse aus der ersten Erhebungswelle aus dem Jahr 2015 vor. Einige Aussagen, wie z.B. zur Wertschöpfung des Radtourismus in Niedersachsen können erst zum Abschluss des Projektes Ende 2017 gemacht werden.

Erste Ergebnisse der Radverkehrsanalyse basieren auf:

Zählungen und Befragungen in 2015 an folgenden Radfernwegen im Osten Niedersachsens:

- Weser-Radweg
- Elberadweg
- Leine-Heide-Radweg
- Aller-Radweg
- Radfernweg Hamburg-Bremen

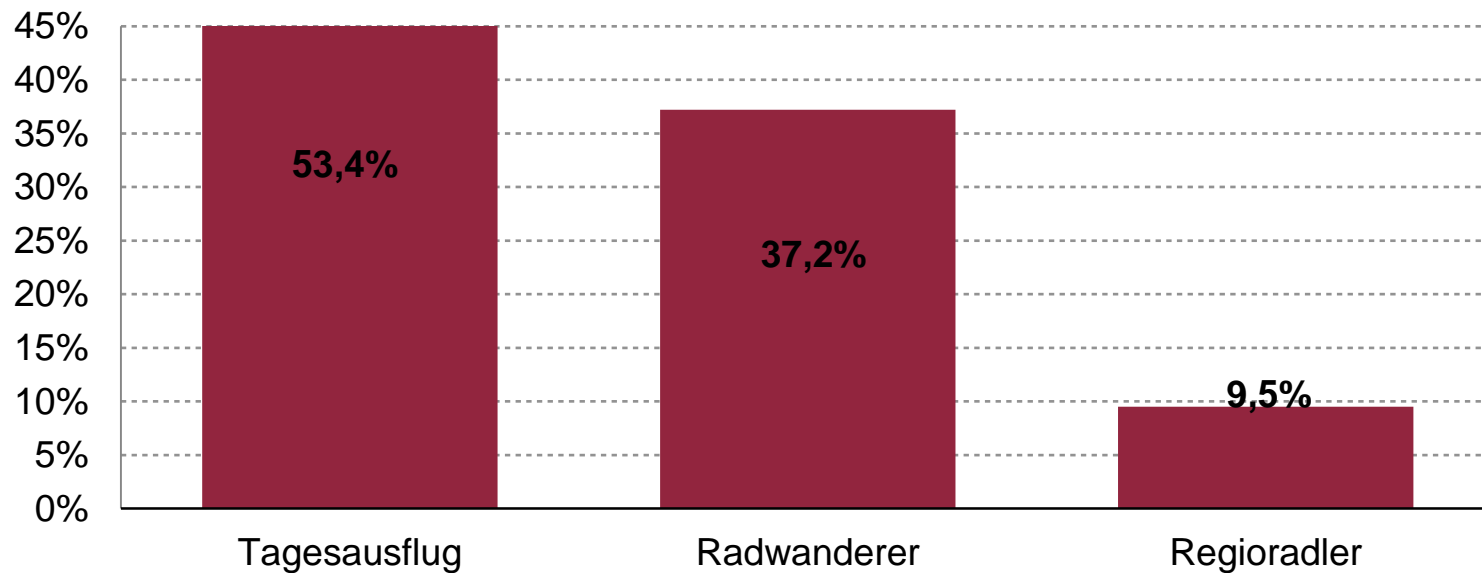
Insgesamt rund 6000 befragte Radtouristen an 16 Standorten.

Nutzergruppen

Von den rund 6.000 befragten Personen waren 42,8% über 60 Jahre, 38,8% 45-60 Jahre, 9,2% 30 -45 Jahre, 4,1% 18-30 Jahre, 2,9% 12-18 Jahre und 2,2% unter 12 Jahre alt.

Die meisten Radfahrer unternahmen einen Tagesausflug (53,4% s. Abbildung).

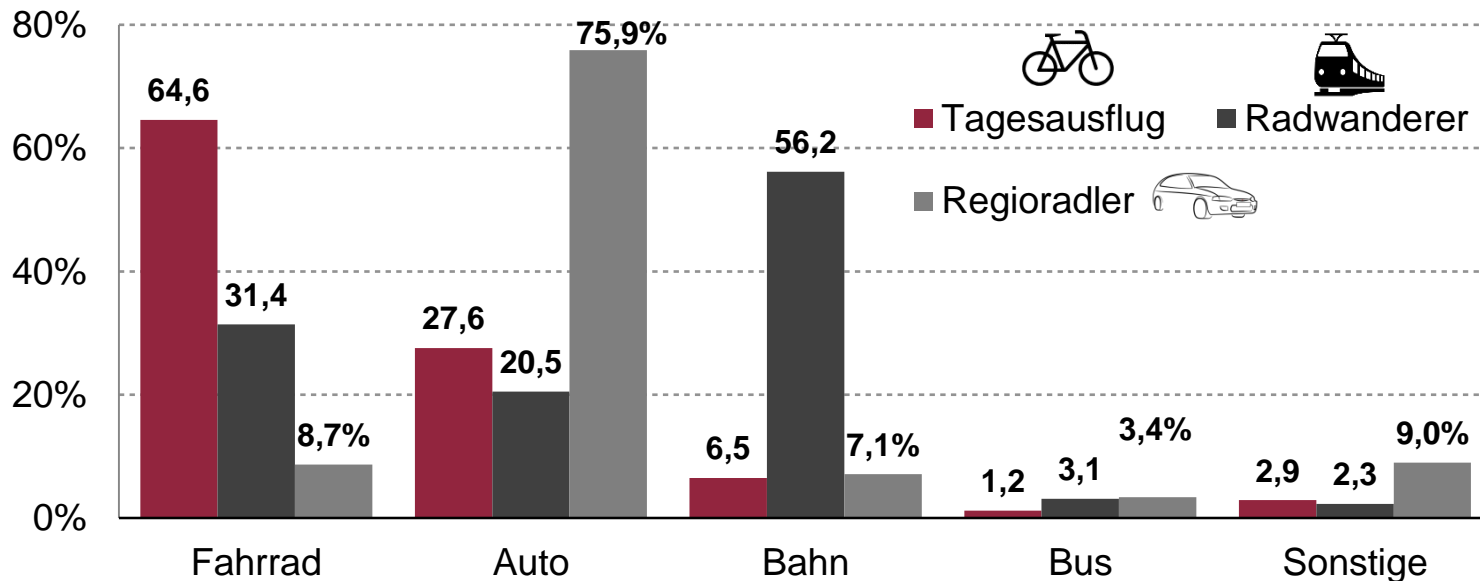
Anteile der Nutzergruppen
erfasste Radfahrer



Anreiseverhalten

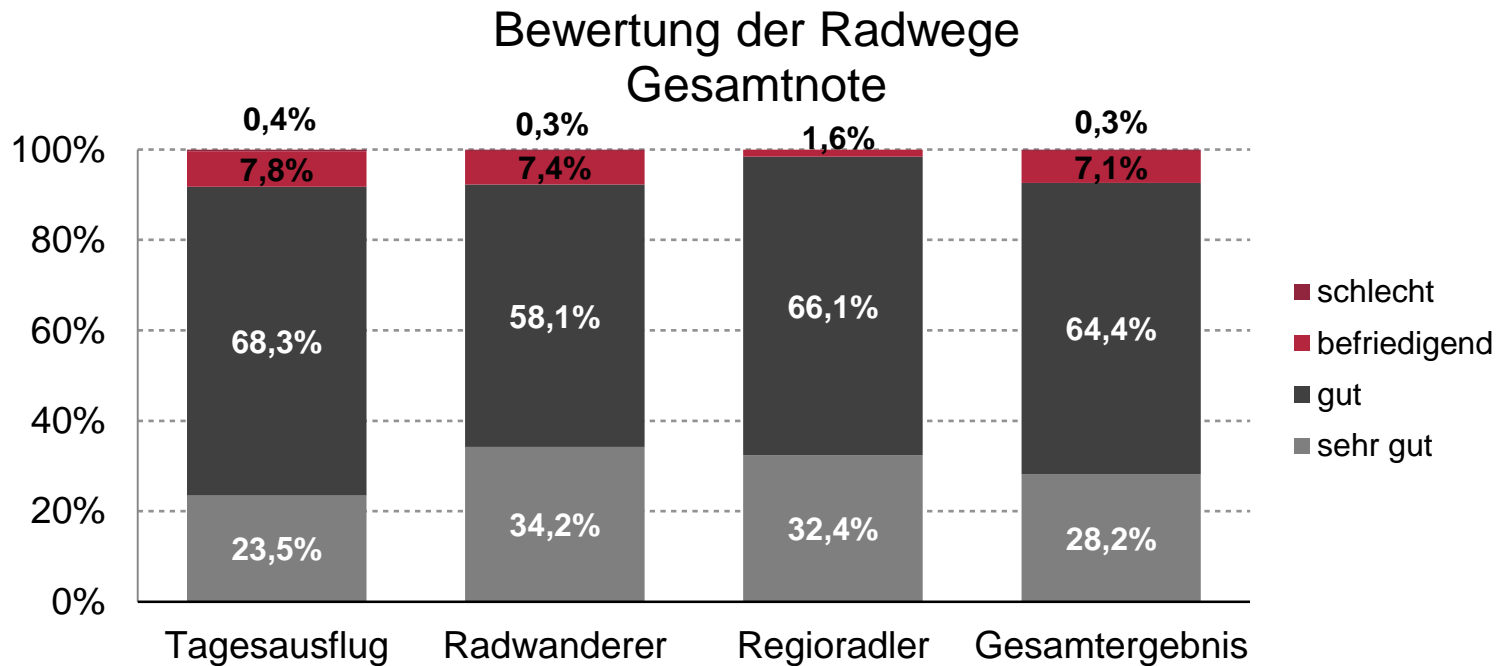
Insgesamt reisten 46,2% der Radtouristen mit der Bahn an (Bundesdurchschnitt 32%*). Dies zeugt von einem nachhaltigen Reisen der Radfahrer. Innerhalb der drei Nutzergruppen war das Verhalten jedoch sehr unterschiedlich. Der Tagesausflügler reiste überwiegend mit dem Fahrrad (64,6%) an. Der Regioradler benutzte das Auto (75,9%) zur Anreise und der Radwanderer die Bahn (56,2%).

Mit welchem Verkehrsmittel sind Sie angereist?



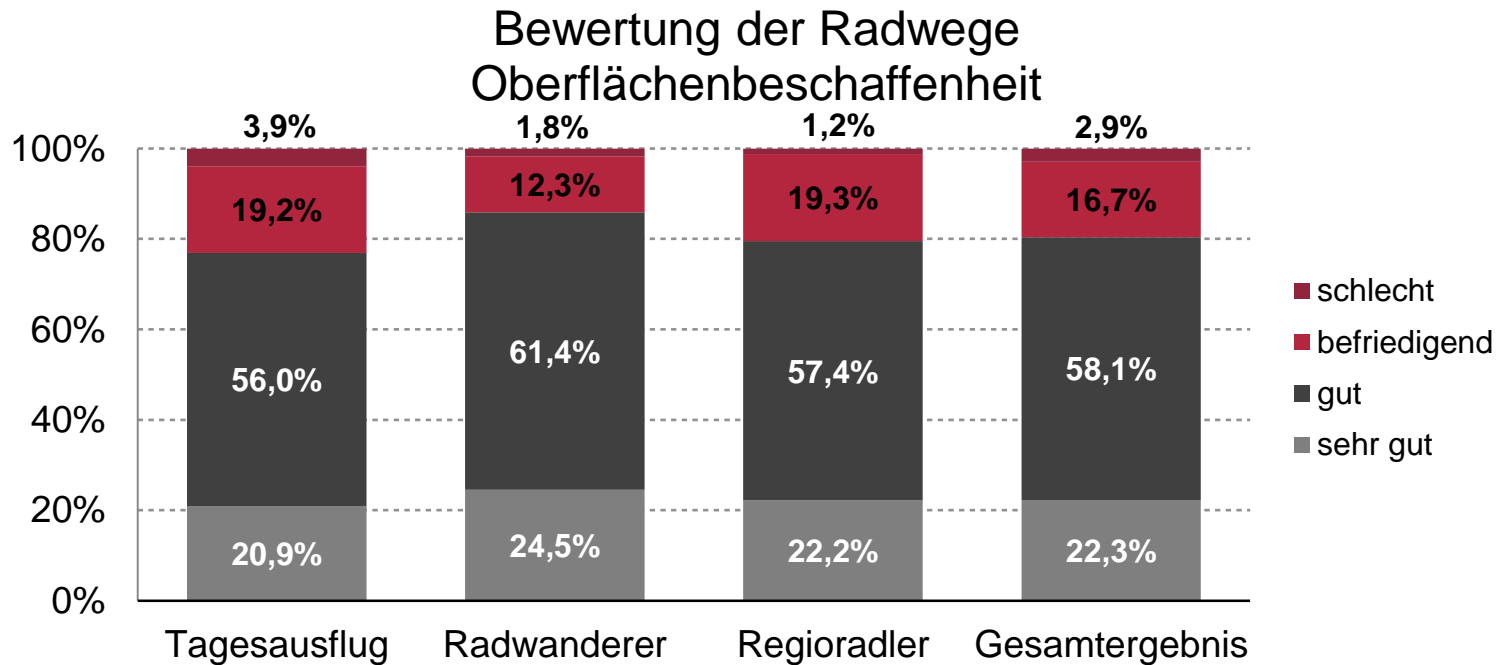
Bewertung Radwege durch die Nutzergruppen

Insgesamt bewerteten alle drei Nutzergruppen die Radfernwege, an denen befragt wurde, zu 90% mit gut bis sehr gut. Die getätigten Investitionen in die Infrastruktur haben sich somit gelohnt. Vor allem die Beschilderung der Wege wird als sehr positiv aufgenommen (siehe auch Folie 7).



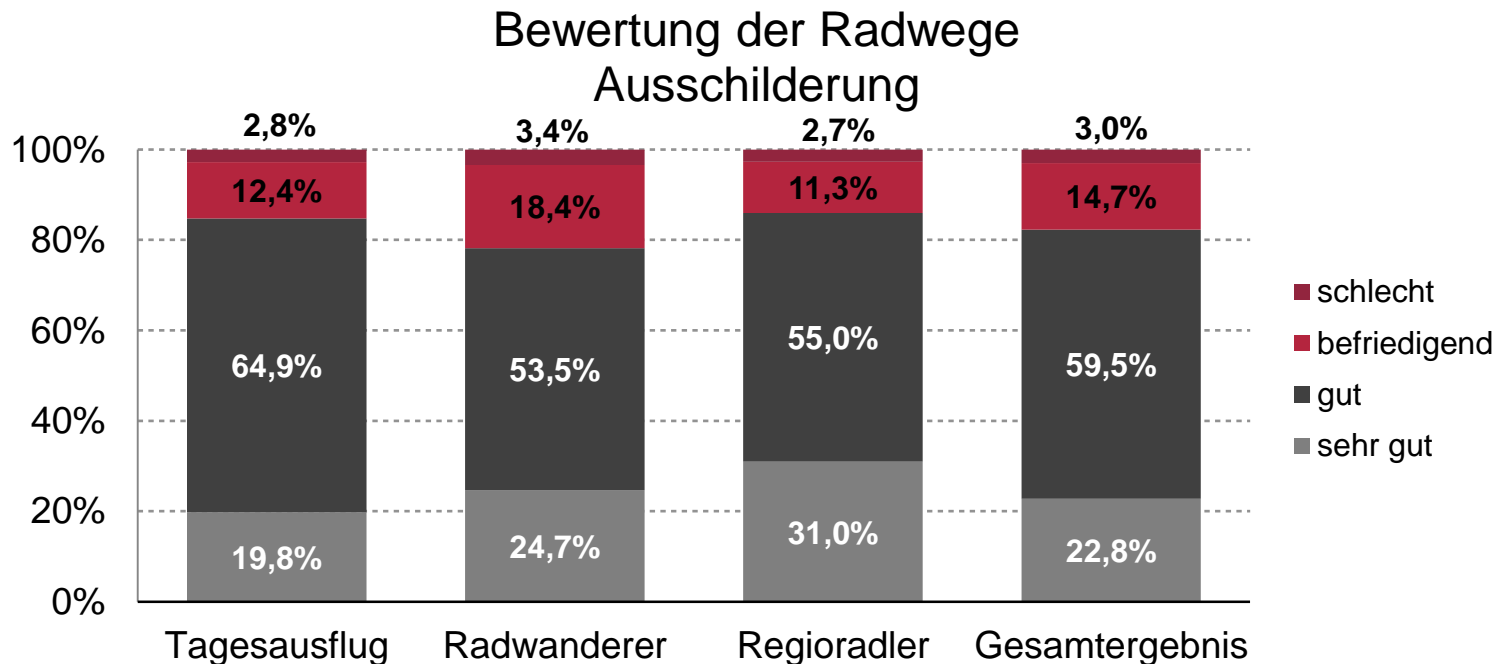
Bewertung Oberflächenbeschaffenheit der Radwege durch die Nutzergruppen

80,4 % der Radurlauber bewerten die Oberflächenbeschaffenheit mit gut bis sehr gut. Besonders zufrieden sind die Radwanderer. Hier liegt dieser Anteil sogar bei 85,9%.



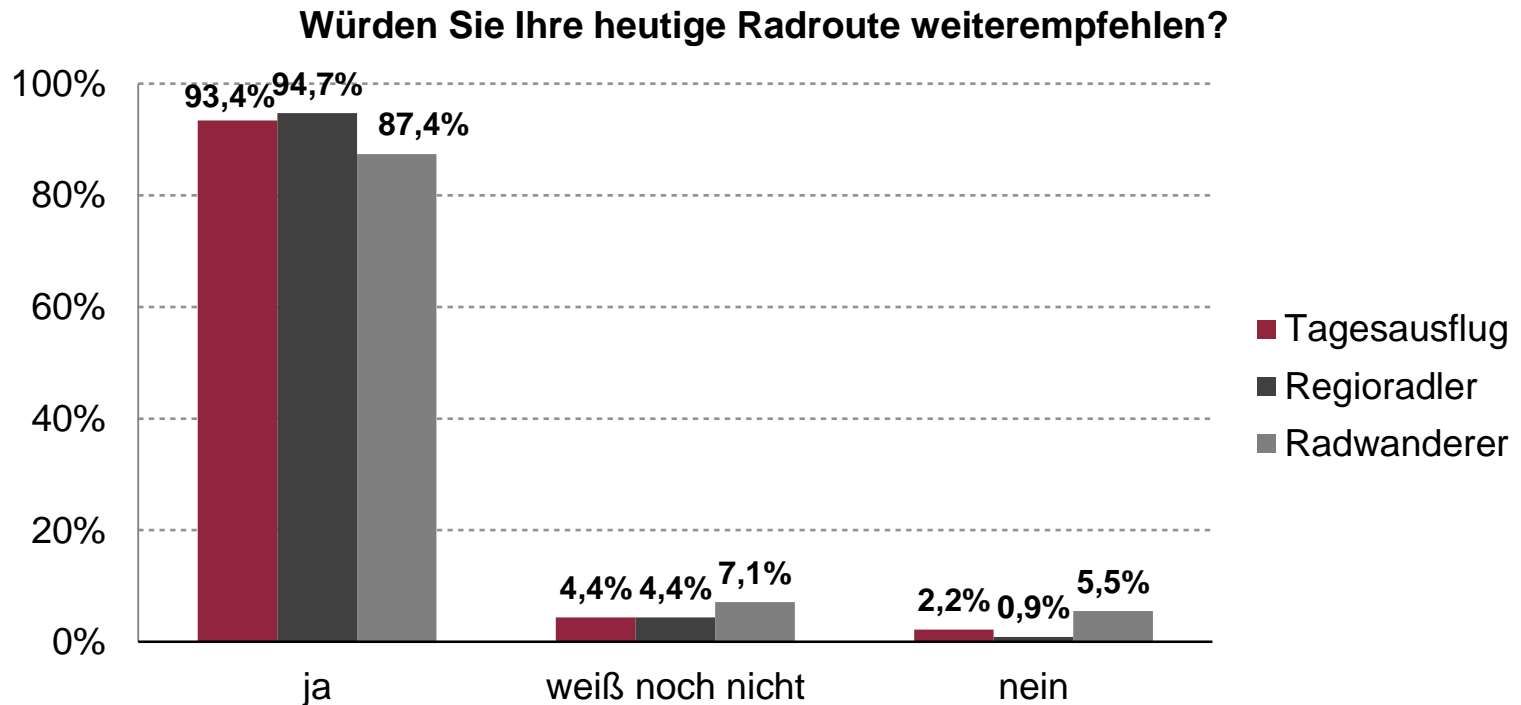
Bewertung der Ausschilderung der Radwege durch die Nutzergruppen

Die Beschilderung der befragten Radwege wurde ebenfalls von den drei Nutzergruppen sehr positiv bewertet (Durchschnitt 82% sehr gut bis gut). Vor allem die Regioradler bewerten die Ausschilderung positiv.



Weiterempfehlungen durch die Nutzergruppen

Die Weiterempfehlungsrate aller Radtouristen liegt auf einem sehr hohem Niveau. Bei den Tagesausflüglern und Regioradlern lag die Weiterempfehlung bei über 90%. Bei den Radwanderern waren es noch über 87%.



Ausblick

In 2016 werden an folgenden Radfernwegen Zählungen und Befragungen durchgeführt:

- EmsRadweg
- Emslandroute
- Nordseeküsten-Radweg
- Deutsche Fehnroute
- Ammerlandroute
- Internationale Dollard-Routen
- Tour de Fries

Die Radverkehrsanalyse Niedersachsen läuft noch bis Ende 2017. Zum Abschluss des Projektes wird es eine Abschlussdokumentation geben.



TourismusMarketing
niedersachsen

TourismusMarketing Niedersachsen GmbH
Essener Straße 1 · 30173 Hannover
t +49 (0) 511 270488-0
f +49 (0) 511 270488-88
info@tourismusniedersachsen.de
www.reiseland-niedersachsen.de

 meinNIEDERSACHSEN.DE

Folge uns auf      